

# Kostenübernahme Lehrmaterialien!

**Beitrag von „Firelilly“ vom 20. Februar 2016 13:52**

## Zitat von Friesin

Lösungen sollte ich doch als Lehrer selbst finden können, es sei denn, ich unterrichte fachfremd.

Kann sein, dass das in Kunst und Latein einfacher ist. Gerade in Biologie sind die Aufgaben in der Oberstufe oft sehr umfassend und es braucht schlicht enorm Zeit sich den Erwartungshorizont selber zu schreiben. Wenn man da ein Lösungsbuch hat, hat man auf einen Blick schon einmal einen Abriss, was in der Aufgabe alles verlangt ist. Meist ergänzt man den dann eh selber noch, weil einem noch weitere Aspekte einfallen.

Dein Argument Lösungen müsse man doch selber finden können ist einfach unpassend.

Genausogut könnte man sagen "Na, als studierter Mathelehrer müsste man sich doch Aufgaben selber ausdenken können. Warum also ein Buch?"

Es geht schlicht und einfach darum, dass man deutlich effizienter arbeiten kann, wenn man einen Erwartungshorizont vorliegen hat und den dann überprüft, anstatt jedes Mal das Rad neu zu erfinden und alles von sich aus auszuarbeiten.